

zu betreiben, ohne erschöpft zu werden. Die angreifendste Arbeit ist die auf den Dörfern oder in den Garnis, zu manchen Zeiten des Jahres, besonders wenn die Besatzung wechselt.

Die Aufseher an dem Sittenbüro haben drei Arten von Pflichten zu erfüllen:

1. Die Straßen zu beaufsichtigen;
2. die Aufsicht über die geduldeten Häuser zu führen;
3. nicht eingeschriebene und ausgebliebene Mädchen, d. h. solche aufzusuchen, die es versäumt haben, zur Untersuchung zu kommen.

Auf der Straße ist ihr Geschäft, alle Polizeiverordnungen, besonders was anständige Kleidung, Verlockung, Stehenbleiben, Herumlafen usw. betrifft, im Auge zu haben.

In den Häusern müssen sie ermitteln, ob die Zahl der Mädchen darin nicht größer ist als die bewilligte, ob sich keine unmündigen und uneingeschriebenen Mädchen vorfinden, ob die Mädchen nicht am Fenster stehen, ob die Fenster verschlossen sind, ob das Haus nach 11 Uhr nachts verschlossen wird usw.

Die nicht eingeschriebenen Mädchen haben sie in Gesellschaften, Garnis, Absteigehäusern und kurz überall aufzusuchen, wo man sie ihnen anzeigt, an allen Orten, von denen sie schon wissen, daß sie von solchen Mädchen gern besucht werden.

Ebenso ist es mit den bei der Visite Säumigen; es wird ihnen alle 14 Tage eine genaue Liste gegeben, die sie unter sich nach Maßgabe der ihnen zugewiesenen Quartiere verteilen.

Zum Besten des Dienstes hat man Paris in zehn Teile geschieden; das Los entscheidet über die Verteilung, und aller drei Monate muß ein Aufseher aus einem in den anderen übertreten; auf diese Weise kommen sie mit jedem Quartier und seinen Bewohnern in gleichförmige Berührung, können sich aber keine dem Dienste nachteilige Gewohnheiten aneignen, und man gewinnt ein Mittel, ihre Tätigkeit übersehen zu können.

Alle Aufseher müssen richtig zu schreiben verstehen, denn man verlangt von ihnen, daß sie ein regelmäßiges, eigenhändiges Protokoll in allen Strafsälen, bei allen nicht eingeschriebenen, von ihnen verhafteten Mädchen aufnehmen können. In diesem Protokoll müssen sie alle über die Verhafteten eingezogenen Nachrichten, die ihnen bekannten früheren Umstände, sowie die kleinsten Nachweisungen über die Ursachen zur Verhaftung und all